

Nr.  
193



# HERTHA

## Kurier

August 2021

33. Jahrgang Mit Berichten aus dem Verein und dem Otzer Dorfgeschehen

### Geschäftsführer Thomas Fechner zieht Bilanz

## 100 Tage im Amt

**Hallo liebe Herthaner,**

in der Politik gibt es ja den Brauch, nach 100 Tagen eine erste Bilanz zu ziehen, und da Anfang August diese 100 Tage seit der Mitgliederversammlung vergangen sind, möchte ich genau dies für unser neugebildetes Leitungsteam machen.

Schon eine Woche nach der MV haben wir uns als Leitungsteam (zu der Zeit aus bekannten Gründen noch virtuell) getroffen, und neben der formellen Wahl des 1. und 2. Vorstandssprechers hatten wir uns eine prall gefüllte Tagesordnung vorgenommen. Leider mussten wir aber feststellen, dass jedes einzelne Thema doch so umfangreich war, dass wir gleich die Hälfte der geplanten Themen auf die nächste Sitzung, die genau einen Monat später stattgefunden hat, vertagt haben.

Unser nächstes Treffen hat dann (endlich!) wieder „live und in Farbe“ - im

„Stübchen“ am Fußballplatz – stattgefunden, und ich muss sagen, dass wir uns als Leitungsteam sehr schnell und sehr gut zusammengefunden haben.

Es hat sich eine sehr konstruktive Arbeitsatmosphäre ergeben, und wir sind in unserer aktuellen Zusammensetzung in der Lage, unterschiedlichste Themen (z.B. beschäftigen wir uns mit einigen Finanzthemen, die aus unserer Sicht einer Klärung bedürfen, aber auch mit aktuellen Themen wie unseren „Social Media Auftritten“, wozu sich ein Arbeitskreis gebildet hat, über dessen erste Ergebnisse auf der Seite 4 ein Bericht zu lesen ist) sachlich und konstruktiv zu diskutieren.



**Thomas Fechner mit Helm und Maske im Hochseilgarten (siehe Seite 7)**

Zum dritten Treffen, zum Glück auch wieder „real“, haben wir uns eine deutlich „schlankere“ Agenda vorgenommen und hatten, in mittlerweile bewährter Manier, ein sehr konstruktives Treffen, welches wie auch schon das Meeting davor nach knapp dreieinhalb Stunden und mehreren Beschlüssen in positiver Stimmung zu Ende ging.

Ich muss sagen, dass mir die Arbeit im Leitungsteam Spaß macht und, abgesehen von Themen rund um „Corona“ (die Anfangs leider sehr viel Zeit und Nerven gekostet haben), es auch wirklich

eine gute Sache ist, wenn man sieht, wie die Dinge voran gehen und wir nach eingehender Diskussion Sachen per Beschluss erledigt bekommen.

Was ich persönlich auch noch erwähnen möchte ist die Tatsache, dass ich sehr viel positive Rückmeldung bekommen habe, und dafür möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal bedanken!

**Fortsetzung auf Seite 3**

# Meldau

## Bedachungen

**Meldau Bedachungen GmbH**

Worthstraße 18  
31303 Burgdorf

Tel.: 05136 / 85033  
Fax: 05136 / 85434

[www.meldau-bedachungen.de](http://www.meldau-bedachungen.de)



**Fachbetrieb für Städte-, Industrie- und Messebau**

Reiner Meldau  
Dachdeckermeister

Flachdachsanieerung  
Bauklempnerei

Steildacheindeckerung  
Fassadenverkleiderung

Asbestentsorgung  
Eigener Gerüstbau

**Ambulanter Pflegedienst  
Silke Lippert**

*Ambulante Pflege  
Tagespflege  
Menü-Bring-Dienst  
24-Stunden-Notruf*

*Worthstraße 1  
31303 Burgdorf-Otze*

*Tel.: 0 51 36 / 97 20 22 5*

Die angedachte „Jubiläums-Feier“ muss leider ausfallen

## 111 Jahre + 1 ist für nächstes Jahr geplant

Unser Verein ist in diesem Jahr 111 Jahre alt geworden. Für diesen Anlass hatten wir uns schon im Jahr 2019 Gedanken gemacht, die dann 2020 schon ziemlich konkret definiert waren.

Eine große Party für alle Mitglieder sollte den Abschluss an ein Sportfest auf unseren Plätzen bilden. Sogar über die Ausgestaltung war schon in der Gesamtvorstandssitzung mit allen Abteilungsleitern/innen diskutiert worden. Doch wie ihr alle wisst, kam es gänzlich anders. Die Corona-Pandemie zwang uns zur Aufgabe unserer Pläne.

Nachdem wir 2021 tatsächlich eine Mitgliederversammlung abhalten konnten, kam neue Hoffnung auf. Auch den Vorschlag, bei sinkenden Infektionszahlen und Lockerungen der Beschränkungen, einen Frühschoppen für alle am 11.11.21 um 11 Uhr im Wellblechpalast zu veranstalten, haben wir gern aufgenommen. Es wäre eine kleinere Alternative gewesen.

Doch nach reichlichem Abwägen der Vor- und Nachteile sowie der Risiken haben wir uns im Leitungsteam dagegen entschieden. Da wir eine Veranstaltung für alle Mitglieder machen möchten, werden wir erst im nächsten Jahr eine Feier 111 + 1 ins Auge fassen.

Diese Entscheidung haben wir im Juli getroffen. Die steigenden Infektionszahlen scheinen uns zu bestätigen. Wir hoffen, dass ihr alle gesund bleibt und wir dann entspannt feiern können.

*Für das Leitungsteam Petra Jung*

## Inhalt

- 1 GS Thomas Fechner zieht 100-Tage-Bilanz
- 2 Inhalt/111-Jahre-Feier verlegt/Impressum
- 3 Fortsetzung von Seite 1
- 4 Hertha geht Social Media
- 5 Porträt Geschäftsführer Thomas Fechner
- 6 E-Jugend darf wieder Fußballspielen
- 7 Fußball-Jugend im Hochseilgarten
- 8 Neue Spieler der 1. Herren stellen sich vor
- 9 Tennis: Erfolgreiches Mehr-Generationen-Team
- 10 Gymnastik-Gruppen gehen in Sommerpause
- 11 Volleyball: Freundschaftsspiel / Platzpflege
- 12/13 BIOS: Nochmal durch Corona ausgebremst
- 14 IRONMAN-Jubiläumstreffen nach 20 Jahren
- 15 OTZENIA: Otze zeigt Flagge
- 16 Einladung Versammlung AG Dorf /  
Bürgersprechstunde
- 17 Heimat Kunde/ Damals vor 20 Jahren
- 18 TTC-News:
- 19 Vereins-Adressen / Tipps Kinderturnen
- 20 Werbung / Geburtst.-Jubilare / Neue Mitglieder

## Der neue Zusteller stellt sich vor Porträt von Noah Kühn

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser des Hertha Kuriers, mein Name ist **Noah Kühn**, ich bin 15 Jahre alt und ich wohne seit sechseinhalb Jahren in Otze im Gieswinkel zusammen mit meinen drei kleinen Schwestern und meinen Eltern. Ich gehe in die 10. Klasse des Gymnasiums Burgdorf und interessiere mich für beinahe alles das mit Tieren zu tun hat.

Meine Telefonnummer: 0175 6160744

## Impressum

HERAUSGEBER:  
**SV Hertha Otze von 1910 e.V.**

E-Mail-Adresse: [herthakurier@sv-hertha-otze.de](mailto:herthakurier@sv-hertha-otze.de)

ANZEIGENVERWALTUNG:  
**Stefan Müller**  
Erdbrandweg 35  
30938 Burgwedel  
(05139) 9 72 04 04  
[stefan.mueller@gmi.de](mailto:stefan.mueller@gmi.de)

TEXTVERARBEITUNG:  
**Peter Müller**  
Berghop 9  
31303 Burgdorf-Otze  
(0 51 36) 7445  
[mueller-pe@gmx.net](mailto:mueller-pe@gmx.net)

KASSENFÜHRUNG:  
**Helmut Nentwich**  
Celler Weg 23  
31303 Burgdorf-Otze  
(0 51 36) 67 41  
[helmut.nentwich@gmx.de](mailto:helmut.nentwich@gmx.de)

LAYOUT:  
**Friedhelm Döbel**  
Varrel 1  
31303 Burgdorf-Otze  
(05136) 8 38 93  
[ironman.doebel@web.de](mailto:ironman.doebel@web.de)

DRUCK-AUFTRAGGEBER:  
**Helge Steinecke**  
Celler Weg 11  
31303 Burgdorf-Otze  
(05136) 9 20 47 48  
[mail@mediaservice-steinecke.de](mailto:mail@mediaservice-steinecke.de)

FOTOBEARBEITUNG:  
**Hartmut Jung**  
Weferlinger Weg 34 a  
31303 Burgdorf-Otze  
(0 51 36) 8 67 82  
[jung19@web.de](mailto:jung19@web.de)

VERTEILUNG:  
Noah Kühn 0175/6160744  
(Bei Reklamationen bezügl. Verteilung bitte hier melden)

BANKVERBINDUNG:  
Stadtsparkasse Burgdorf  
IBAN: DE 24 2515 1371 0006 0004 67  
BIC: NOLADE21BUF

Erscheinungsweise 6 x im Jahr

Texte und Beiträge mit Namenssignatur entsprechen nicht immer der Meinung der Redaktion.

Piktogramme: © 1976 by ERCO

## Detlef Meyer Bauelemente Service

Detlef Meyer · Worthstraße 24 · 31303 Burgdorf

Tel.: (05136) 97 65 260 · Mobil: (0170) 290 71 47

Fax: (05136) 97 65 261

[meyer@dm-sonnenschutz.com](mailto:meyer@dm-sonnenschutz.com)



Rollläden • Markisen • Plissees  
Insektenschutz • Türen • Tore  
Reparaturen an  
Sonnenschutzanlagen

## Fortsetzung von Seite 1

Nicht unerwähnt soll auch bleiben, dass ich zum Glück die Möglichkeit hatte, in mehreren sehr angenehmen Gesprächen, die unter dem Motto „Geschäftsführung für Anfänger“ standen, eine Menge Starthilfe von Gerhard Schmidt zu bekommen. Vielen Dank, Gerhard!

Ein weiterer Themenbereich, der anfangs auch ein hohes Maß an Aufmerksamkeit verlangt hat, war alles rund um die „Formalitäten“. Es gab/gibt eine nahezu unendliche Anzahl von Adressänderungen, um die man sich kümmern muss. Das betrifft diverse Verbände, bei denen wir Mitglied sind aber auch diverse Lieferanten und andere Kontakte, die über die Änderung der Geschäftsstellenadresse und/oder die Änderungen im Vorstand informiert werden müssen. Hier möchte ich beispielhaft die notwendigen Änderungen bei der Sparkasse Burgdorf nennen, da es hier mehrerer Anläufe, über 2 Monate verteilt, bedurfte, bis am Ende alle auf die Vereinskonten Zugriff hatten/haben, die diesen auch benötigen. Die davon betroffenen Leser\*innen wissen genau was ich meine und haben mich/uns in dieser Sache zum Glück geduldig unterstützt. Besten Dank dafür nochmal!

Das bringt mich zu einer kurzen „Wasserstandsmeldung“, zu einigen Eckdaten unseres Vereines. Sowohl auf der Finanzseite als auch bezüglich des Mit-



gliederstandes stehen wir aktuell sehr gut da. Wir sind in der Lage, zumindest kleinere Anschaffungen ohne lange „Ansparphase“ realisieren zu können, möchten aber gleichzeitig dafür Sorge tragen, dass das auch weiterhin so bleibt und erarbeiten aus diesem Grunde gerade einen Haushaltsplan für das Jahr 2022 nebst einer „Finanzordnung“, in der wir einige Grundregeln für den Umgang mit Vereinsmitteln festlegen möchten.

Die Anzahl der Neuanmeldungen im Verein und die Anzahl der Abmeldungen waren in den letzten Monaten nahezu identisch, so dass wir eben auch hier keine „Zukunftssorgen“ haben müssen.

Der Sportbetrieb ist zum Glück, Schritt für Schritt, seit Ende Mai wieder ange-

laufen und fast wieder auf „pre Corona“ Niveau eingependelt. Wir hoffen mit skeptischem Blick auf die gerade wieder steigenden Infektionszahlen, dass dies auch so bleiben kann und wir nach dem Sommerurlaub alle Angebote möglichst uneingeschränkt anbieten können.

Leider haben wir uns, nach reiflicher Überlegung, auch in 2021 gegen die Ausrichtung einer Festivität entschieden. Hierzu mehr in einem separaten Bericht von Petra in dieser Ausgabe des HK auf Seite 2.

Ich wünsche euch im Namen des Leitungsteams eine schöne Urlaubszeit, bleibt gesund und bis demnächst (z.B. mittwochs, von 8:00 – 9:00 Uhr zur „Sprechstunde im Stübchen“).

**Thomas Fechner**



[stadtparkasse-burgdorf.de](http://stadtparkasse-burgdorf.de)



## Volltreffer für Ihren Verein.

Mit unserer Sportförderung in der Jugendarbeit leisten wir einen wichtigen Beitrag zum sozialen Miteinander der Menschen in Burgdorf.

Wenn's um Geld geht



**Stadtsparkasse  
Burgdorf**

AG Darstellung des SV Hertha Otze in den sozialen Medien

## Hertha goes Social Media?!

Am Dienstag, 29. Juni 2021 um kurz vor 20 Uhr haben nicht nur die Deutschen Fußballherren in Wembley ihr Achtelfinale verloren, sondern sich auch vier Personen durch die menschen- und autoleeren Straßen Otzes und Umgebung aufgemacht, um sich im Garten von Petra Jung zu treffen. Petra ist im Leitungsteam für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig und lud sich an diesem Abend kompetente Mitstreiter ein, um das Thema „Darstellung des Vereins Hertha Otze in den sozialen Medien“ auszuarbeiten. Der Beschluss dazu wurde zwar bereits vor etwa zwei Jahren gefasst, blieb jedoch aufgrund der Situation im und rund um das Leitungsteam und die Corona-Pandemie liegen.

Zugeschaltet via Zoom als Expertin aus Lübeck war Saskia Piel (Mitglied der Blond AG und und Expertin für Marketing und Medienmanagement). Am Terrassentisch saßen außer Petra auch Anna-Mareike Muus (Volleyball, als gelernte Medienübersetzerin immer interessiert am Thema „Presserecht“), Felix Giesberts (Tennis und erste Fußballherren, dort für die Auftritte auf Instagram und Facebook verantwortlich), Stefan Müller (Verantwortlich für die Vereinshomepage) und Wolfgang Frohloff (Volleyball, Pflege der Homepage der Volleyballer, Spezialist für Datenschutz und Informationssicherheit) versammelt.

### Worum geht's?

Hertha-Kurier, Homepage, Schaukästen, Zeitungsartikel in der regionalen Presse - der Verein ist bereits in vielerlei Hinsicht öffentlichkeitswirksam präsent. Nur einen einheitlichen/offiziellen Auftritt in den sozialen Medien gibt es bisher eben nicht. Insgesamt herrscht einiges an Unsicherheit und viel Uneinheitlichkeit bezüglich des Themas. In der lockeren Runde wurde daher erst einmal diskutiert, wie so ein Auftritt aussehen könnte, was solch ein Schritt bedeuten würde und was es zu beachten gilt. Neben dem „Was wollen wir präsentieren?“ wurde vor allem auch das „Wer ist dafür zuständig?“ und die wichtigste Frage „Was ist überhaupt erlaubt?“ diskutiert.

Auch die verschiedenen Medientypen (Print, Homepage, „neue“ soziale Medien wie Facebook und Instagram) wurden beleuchtet und überlegt, wofür welches Medium eigentlich geeignet ist.

Auf den Hertha Kurier, der von allen als das wichtigste Vereinsmedium angesehen wird, will und darf in Zukunft natürlich nicht verzichtet werden. Erreichen wir damit doch neben den Vereinsmitgliedern und Sponsoren auch die Otzer Bürgerinnen und Bürger, die sich über das Vereinsleben informieren wollen.

Als „statisches Medium“ für die generelle Informationsbeschaffung über den Sport-

verein wurde die Homepage im Internet bezeichnet. Hier finden Interessierte alles Wichtige über unsere Hertha (die Abteilungen mit den Abteilungsleitern und Trainern, die Kontaktdaten etc.). Und auch wenn es ein „statisches Medium“ ist, werden die Inhalte natürlich regelmäßig angepasst, um aktuell zu sein. In den „neuen sozialen Medien“ geht es am ehesten um die Präsentation der Tätigkeiten der einzelnen Mannschaften. So können sich die Mannschaftsmitglieder untereinander vernetzen und liefern gleichzeitig spannende Einblicke für potentiell interessierte Neumitglieder. In eigener Verantwortung sollen hier interessierte Mannschaftsmitglieder (tages-)aktuelle Posts oder Beiträge zu Spieltagen oder speziellen Aktionen erstellen und mit der interessierten Öffentlichkeit teilen können.

### Was gilt es zu beachten?

Um sicherzustellen, dass diese Dienste im Sinne des Vereins genutzt werden, wird durch die Arbeitsgruppe ein sogenannter „Leitfaden zur Nutzung der sozialen Medien“ erstellt. Dieser bildet einen Rahmen ab, in dem die Grundregeln nachzulesen sind. Geplant sind außerdem Tipps und Tricks durch die Experten bei Fragen rund um die Nutzung der Medien („Wie kann ich mehr Follower erreichen?“, „Wie funktioniert der Instagramalgorithmus?“, etc.).

Auch rechtliche Dinge wurden angesprochen. Neben dem Thema Datenschutz, das durch die „neue“ Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), die mittlerweile auch schon seit über drei Jahren gültig ist, neuen Schwung in Deutschland erfahren hat, wurde auch das Kunsturhebergesetz diskutiert. Nicht, weil es im Sport auch künstlerisch zugehen kann (beim Turnen oder bei den Kunstschüssen unserer Fußballer), sondern weil es dort u.a. um das „Recht am eigenen Bild“ geht. Zu klären war die Frage, wann es erlaubt ist, Vereinsmitglieder in Print- oder sozialen Medien abzulichten? Ist hierfür immer eine Einwilligungserklärung notwendig oder gibt es Ausnahmen? Was geschieht, wenn Vereinsmitglieder keine Einwilligung unterschreiben? All diese Dinge gilt es zu klären, bevor interessierte Mannschaften sich Accounts im Namen des Vereins anlegen bzw. es den Inhabern der bestehenden Accounts ermöglicht wird, ihr positives Engagement möglichst rechtssicher und im Sinne des Vereins weiterzuführen.

### Wie geht's weiter?

Nach gut zwei Stunden und mit einigen Arbeitspaketen beladen, war die erste Sitzung des Gremiums beendet und es wurde verabredet, sich ganz „old school“ (wie Felix feststellte) per E-Mail weiter auszutauschen und den nächsten Termin zu vereinbaren.

**Fazit:** Auch wenn es noch ein Stück Weges ist, bis die angesprochenen Themen formal geklärt sind, ist es nicht unmöglich. Dank der motivierten Unterstützer von Petra und somit auch vom Leitungsteam können die benötigten Anpassungen oder Neuerstellungen von Formularen und Dokumenten in wenigen Abstimmrunden über die Bühne gehen.

**Wolfgang Frohloff**

**Alles kein Drama.**

Mit der neuen VGH Privathaftpflicht.

Jetzt informieren

Vertretung Thomas Schacht  
Hannoversche Neustadt 15  
31303 Burgdorf  
Tel. 05136 81447 Fax 05136 894281  
www.vgh.de/thomas.schacht  
schacht@vgh.de

fair versichert  
**VGH**

Finanzgruppe



# FUSSBALL



Nach der Arbeit lockerer Trainingsauftakt mit neun Mann

## Alte Herren bei der Platzpflege



In den letzten Wochen wurden immer wieder die Stimmen lauter, daß es nun bald wieder los gehen kann mit dem Amateursport, also auch mit unserer Altherren Runde.

### Aber unter welchen Rahmenbedingungen ?

Mit Spannung wurden täglich die Inzidenzwerte beobachtet und die Tage gezählt. Vor allen Dingen Trainer Martin Hoffmeister und Spieler Benjamin Fleischer-Lück hatten fast täglich neue Informationen unter welchen Bedingungen der Fußballsport wieder aufgenommen werden kann.

Und am Mittwoch, den 02.06.2021 war es dann soweit.

Schnell noch die Schaufel oder den Spaten eingepackt und dann ab zum geliebten Sportplatz vom SV Hertha Otze.

Bei dazu passend herrlichstem Wetter wurden auf dem B - Platz die entstandenen Löcher mit Sand gefüllt und geebnet, bevor dann die kleinen Tore auf den A Platz getragen wurden und mit dem Warmmachen begonnen werden konnte.

Wir, in fortgeschrittenem Fußballalter natürlich darauf bedacht sich nicht gleich bei der ersten Einheit nach dem Lockdown zu verletzen, spielten uns zunächst einige Bälle zu und beließen es dann bei einem Spielchen von knapp 45 Minuten.

Das sollte erstmal reichen. Glücklicherweise verletzte sich niemand aber nach der langen Pause ging doch auch diese Dreiviertelstunde Spielchen ganz gut an die Substanz.

Gefehlt hat er, der Fußball, diese Erkenntnis hat wohl jeder der Anwesenden gehabt



an diesem herrlichen Mittwochabend auf dem Otzer Sportplatz, natürlich auch in der Hoffnung, daß sich die noch zahlreich fehlenden Altherren Kicker alsbald hinzugesellen werden.

**Trainiert wird Mittwochs ab 19 Uhr.**

Wie es bei uns künftig mit dem Punktspielbetrieb weitergeht steht noch in den Sternen. Wir hatten bisher immer eine Ü 32 Mannschaft gemeldet. Allerdings hat die Vergangenheit gezeigt, daß es immer schwieriger wurde, einen spielfähigen Kader zusammen zu haben. Daher macht Coach Hoffmeister zur Zeit eine Umfrage und Möglichkeiten werden überprüft. So gab/gibt es wohl die Möglichkeit eine Ü 40 zu melden, wo auch vereinzelt Spieler eingesetzt werden können, die noch jünger sind als 40 Jahre. Diese Möglichkeit scheint für uns die sinnvollste zu sein, da eine Handvoll Spieler unseres aktuellen Kadrs noch keine 40 Jahre alt sind. Na ja, wir werden sehen, wie es weitergeht ob wir melden, wie wir melden. Wir werden es auf jeden Fall hier im HK bekannt geben.

Euch allen eine recht schöne Sommerzeit mit hoffentlich ganz vielen stattfindenden Punktspielen, Treffen und Ereignissen am und um den Otzer Sportplatz.

*Herzliche Grüße Martin*



## Textil- und Vereinsbeflockung

### Hoffmeister Glasbau GmbH



Lohgerberstr. 2  
31 303 Burgdorf  
Tel.: 0 51 36 / 75 61

email: [werkstatt@glasfeuerwehr.de](mailto:werkstatt@glasfeuerwehr.de) [www.glasfeuerwehr.de](http://www.glasfeuerwehr.de)



# JUGEND-FUSSBALL



E-Jugend verabschiedet sich in die Sommerpause

## Endlich wieder Fußballspielen



Mit einem großartigen Abschlusspiel am 17. Juli beendet die E-Jugend die Coronasaison.

„Endlich mal wieder Fußballspielen“, hörte man die Kicker sagen. Mit Kirchhorst/Neuwarmbüchen war eine uns befreundete Mannschaft zum Kicken nach Otze gekommen. Da Kirchhorst mit 15 Spielern angereist war und wir auch 14 Spieler zur Verfügung hatten, entschieden wir auf einem größeren Feld 10 gegen 10 zu spielen. Bei bestem Wetter und vor knapp 60 Zuschauern entwickelte sich ein spannendes Spiel, welches Kirchhorst/Neuwarmbüchen mit 6 zu 3 Toren für sich entscheiden konnte. Nach 3 mal 20 Minuten waren alle Kicker ausgepowert und wurden mit einem Eis belohnt. Wir als Trainer waren mit der Leistung der Mannschaft hoch zufrieden.

Zu unserer Freude konnten wir unser 3 Neuzugänge Fiona, Frieda und Ida zu ihrem ersten offiziellen Fußballspiel einsetzen. Glückwunsch, das habt ihr super gemacht.

Nach dem Spiel setzte sich die E-Jugend samt Eltern und Geschwisterkindern in Bewegung Richtung Erlebnishof Lahmann, um dort die Saison ausklingen zu lassen. Bei kühlen Getränken und Bratwurst im Brötchen verbrachten wir noch den Nachmittag miteinander. Danke an Familie Lahmann, die uns immer unterstützt und den Nachmittag so toll gestaltet hat.

Alle, die gespielt haben, gehen mit in die nächste D-Jugend. Besondere Grüße möchte ich an Ole Teiwes senden, der uns leider in Richtung Stuttgart verlässt. Es war eine tolle Zeit mit dir und denk mal an uns, wenn du bei den Profis vom VfB aufläufst. Weiter geht es dann mit einem D-Jugend Trainingslager am letzten Augustwochenende.

**Bis dahin ein 1-2-3 Otzer Kicker  
Eure E-Jugend**





Du hast Lust  
Dich zu **bewegen**,  
im **Team** zu agieren &  
neue **Freunde** zu finden?

Ab sofort suchen wir  
Jungen und Mädchen von  
5-50 Jahre, die Lust am  
Fußballspielen haben.

**Wir freuen uns auf Dich!**

Kontakte und Trainingszeiten:  
sv-hertha-otze.de





## Gemeinsame Aktion von F-, E- und D-Jugend Viel Spaß im Hochseilgarten

Die Stadtjugendpflege Burgdorf bzw. das Südstadtbistro richtete im Stadtpark einen Hochseilgarten ein und stellte diesen interessierten Kindern und Jugendlichen zur Verfügung. Die freien Plätze waren sehr begehrt. Durch reaktionsschnelles Handeln konnten wir den Mittwochnachmittag für unsere Fußballjugend reservieren. So fuhren wir am 2.6.21 in 2 Gruppen zu 13 und 14 FußballerInnen in den Stadtpark zum Klettern.

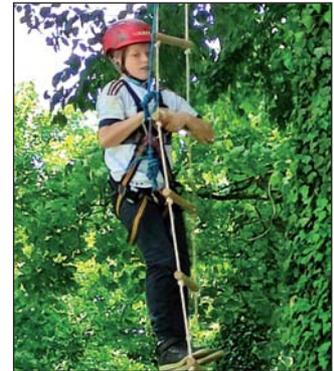
Mit professionellen Klettergurten und mit super Betreuung durch ausgebildete Kletterpädagogen ging es nach einer kurzen Einweisung in die Bäume. Unterschiedlich schwere Strecken, die mit Geschick und Mut bezwungen werden wollten. Toll zu sehen, wie die Kids ihren Mut gezeigt und sich gegenseitig angefeuert und geholfen haben. Damit hat sich gezeigt, dass die Otzer Fussball-Jugend eine tolle Gemeinschaft ist.

Der Unkostenbeitrag wurde vom Verein übernommen. Dafür unseren herzlichen Dank.

In dem Zusammenhang möchten wir auch gerne nochmal auf unseren Förderkreis hinweisen, ohne den solche Aktionen wohl nicht stattfinden könnten. Wenn ihr Infos zum Förderkreis benötigt, meldet euch bei einem der Jugendtrainer.

Um 17.30 Uhr war der gelungene Nachmittag beendet. Wir haben seit dem Tag noch oft Aussagen der Kids gehört, wie „Super, Krass, Geil, Toll“, usw. Da freuen auch wir Organisatoren uns, denn dann haben wir alles richtig gemacht.

*Grüße von der Fussballjugend*





# FUSSBALL



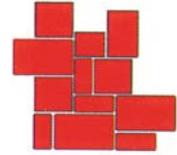
## D. Abram

Varrel 12  
31303 Burgdorf-Otze

Telefon: 05136/9723035  
Fax: 05136/9723091  
Mobil: 0178/5447370



### Pflasterarbeiten in Beton und Naturstein, Tiefbau, Abbrüche, Transporte und Containerdienst



## Die neuen Spieler der 1. Herren stellen sich vor



Name	Tom Sewöster	Mian Meyer	Francesco Tancredi	Philipp Meyer
Geburtsdatum	12.01.95	14.10.2002		18.04.2002
Familienstand	ledig	ledig		ledig
Größe/Gewicht	190 cm / 90 kg	179 cm / 75 kg	173 cm / 73 kg	180 cm / 68 kg
Wohnort	Otze	Otze	Burgdorf	Otze
Spielpositon	Sturm	Stürmer, 10er und Torwart	zentrales Mittelfeld	6er
Trikot-Nr.	30	28	32	29
ehem. Verein(e)	SC Melle 03, SG1874 Hannover	Heeßeler SV, Ramlingen-Ehlershausen	Hertha Otze (6 Jahre), Heeßel (1 Jahr), Sorgensen (1J.)	TSV Dollbergen
Ziel mit Hertha	Liga kennenlernen, oben mitspielen, Spaß	Gemeinschaft stärken, Fußballerisch + menschlich weiter entwickeln, Spaß haben, dem Team helfen und den ein oder anderen Sieg einfahren	bestmögliche Ergebnisse neben und auf dem Platz	ein Team werden
Hobbys / Sonstiges	Rennrad, Mountainbike, wandern	Fußball spielen, Schlagzeug spielen, Motorrad fahren und Sport allgemein	Motorrad	Motorrad fahren

# HEIZUNGS-SERVICE

## PLANUNG

## AUSFÜHRUNG

## WARTUNG

**Michael Baxmann GmbH**  
Installateur u. Heizungsbau -  
Meisterfachbetrieb

**Am Fließgraben 31**  
**31311 Uetze OT Hänigsen**  
Tel./Fax.Nr. (05147) 1242  
Funktel. (0171) 344 1349

**Privat:**

**Freiengericht 23 - 31303 Burgdorf / Otze - Tel. ( 0 51 36 ) 88 19 78**



# TENNIS



Bericht Tennis Punktspiele

## Erfolgreiche Saison für das Mehr-Generationen-Team



Mehr-Generationen-Team (von links Heiko, Japer, Johan und Benjamin)

Mitte Mai kam die Mitteilung vom Tennisverband, dass die Punktspiele mit leichter Verzögerung Mitte Juni starten sollen. Wir sind für den SV Hertha Otze mit einer Herrenmannschaft an den Start gegangen, die aus mehreren Generationen besteht. Zwischen Johan, der dieses Jahr seinen 60. Geburtstag feierte, und unseren in die Herrenmannschaft aufgerückten Jugendspielern Laurenz (18) und Benjamin (17) bestehen gehörige Altersunterschiede, aber die Chemie stimmt!

Unser erstes Punktspiel fand am 13. Juni bei TC Boye-Celle statt. Am Vorabend bekam ich von Laurenz den Anruf, dass er aufgrund eines Sportunfalls leider verletzt ausfällt. Dies war nach Alex unser zweiter verletzungsbedingter Ausfall für diese Saison. Daraufhin fragte ich spontan Johan, ob er im ersten Spiel aushelfen kann. Ohne zu zögern, stimmte Johan zu und wir konnten zum Glück mit vier Spielern antreten. Es sollte ein unterhaltsamer Nachmittag in Boye-Celle werden. Wir spielten alle Einzel parallel auf vier Plätzen. Jasper und Benjamin machten kurzen Prozess mit ihren Gegnern und siegten souverän in zwei Sätzen. Johan und ich gewannen in zwei umkämpften Matches jeweils in drei Sätzen. Also standen wir vor den Doppeln schon als Sieger fest. Wir wählten eine Doppelaufstellung mit Johan und mir im ersten Doppel sowie Jasper und Benjamin im zweiten Doppel. Auch diese beiden Partien waren hart umkämpft. Während Johan und ich in zwei knappen Sätzen unterlagen, konnten Jasper und Benjamin in drei Sätzen gewinnen. Am Ende waren wir alle platt, aber glücklich über den 5-1 Auswärtssieg zum Saisonauftakt.

Eine Woche später am 20. Juni folgte das erste Heimspiel der Saison gegen TuS Eschede. Diesmal stieg unser neues Mitglied, David, in den Punktspielbetrieb ein. David spielt schon seit längerer Zeit im Rahmen einer Spielgemeinschaft mit TSV Friesen Hänigsen bei unseren Punktspielen mit, aber seit kurzer Zeit ist er offizielles Hertha-Mitglied. Im Punktspiel gegen Eschede starteten David und Jasper in den Einzeln. David gewann souverän und Jasper musste sich durch einen Match-Tiebreak kämpfen, aber siegte am Ende auch. Danach spielten Benjamin und ich unsere Einzel. Bei Benjamin reichte es an diesem Tag nicht zu einem Einzelsieg. Ich konnte hingegen in zwei Sätzen gewinnen.

Wir führten also schon mit 3-1 und mussten noch ein Doppel gewinnen. Es spielten Benjamin und ich im ersten Doppel sowie Jasper und David im zweiten Doppel. Ein deutlicher Sieg von Jasper und David lieferte uns den Gesamtsieg, wohingegen Benjamin und ich knapp im Match-Tiebreak verloren. Zweites Spiel, zweites Sieg!

Im dritten Punktspiel mussten wir am 27. Juni – also wieder nur eine Woche später – nach Munster. Dies war die bislang längste Anreise zu einem Punktspiel, die wir in den letzten Jahren hatten, denn meistens bewegen wir uns nur in einem Radius von maximal 40 Kilometer rund um Burgdorf. Die Tennisanlage in Munster war sehr belebt als wir ankamen. Wir konnten trotzdem alle vier Einzel gleichzeitig beginnen. Benjamin und ich waren schnell fertig, aber hatten beide leider deutlich verloren. Jasper siegte in zwei Sätzen in seinem besten Match dieser Saison. David gewann nach Abwehr eines Matchballs sein Spiel in drei Sätzen. In den Doppeln hatten Benjamin und ich überhaupt keine Chance und Jasper und David unterlagen leider knapp in zwei Sätzen, so dass wir am Ende mit einer 2-4 Niederlage den Heimweg nach Otze antreten mussten.

Das letzte Punktspiel fand am 4. Juli wieder in Otze gegen die vierte Mannschaft vom



Nach dem Heimsieg gegen TuS Eschede (von links Heiko, Jasper, Benjamin und David)

**14. BURGDFORFER JUGEND-TENNIS STADTMEISTERSCHAFT**

mit LK-Wertung

um den **Sparkassen-Cup 2021**  
vom **10.-12. September 2021**  
Meldeschluss ist der **06.09.2021**

Jeder Teilnehmer nimmt an der großen Tombola am Finaltag beim TC Grün-Gelb Burgdorf e.V. teil.

Austragungsorte und Vorrundenspiele:  
TC TSV Burgdorf, Tennisweg 1 | TV GG Ramlingen-Ehlershausen, Waldstrasse 37  
TC Grün-Gelb Burgdorf, Scharlemannstraße 103 | SV Hertha Otze, Heeg (bei der Sportanlage)

sponsored by

Stadtsparkasse Burgdorf | DRUCKEREI Block

Celler TV statt. Hier ereilten mich im Vorfeld einige Absagen, so dass ich Richard kontaktierte, der schon seit längerer Zeit keinen Tennisschläger mehr in der Hand hatte, aber auf unserer Meldeliste steht. Glücklicherweise half Richard aus, so dass wir mit David, Johan und mir zu vier antreten konnten. Richard und ich starteten mit unseren Einzeln. Ich konnte gegen einen leicht verletzten Gegner locker gewinnen. Richard verlor gegen einen ehemaligen Handball-Profi, der sein erstes Punktspiel im Tennis bestritt. Dann spielten Johan und David ihre Einzel. Während David souverän in zwei Sätzen gewann, musste sich Johan über drei Sätze in der Hitze quälen und verlor leider in einem packenden Match. Für das Doppel war Johan nicht mehr bei Kräften und wir entschieden uns ein Doppel aufzugeben. Im zweiten Doppel spielten David und ich erstmals in dieser Saison zusammen. Wir gewannen in zwei Sätzen und holten somit den Punkt für ein 3-3 Unentschieden.

Zurückblickend auf die Saison können wir ein positives Fazit ziehen. Unser Mehr-Generationen-Team kann dank einer guten Leistung aller sogar am Aufstieg schnuppern (Tabelle siehe unten, bei Redaktionsschluss stand das Spiel von TC Munster gegen TuS Eschede noch aus). Im Namen des Mannschaftsführers bedanke ich mich bei allen, die bei den Punktspielen mitgemacht haben und die uns außerhalb des Platzes unterstützt haben.

**Heiko Rethfeldt**

### Herren 1. Regionsklasse Gr. 290

Pl.	Mannschaft	Begegn.	Sieg	Unentsch	Niederl.	Tab.-Pkt.	Match-Pkt.	Sätze	Spiele
1	SV Hertha Otze	4	2	1	1	5-3	14:10	30:25	216:192
2	TC Munster	3	2	0	1	4-2	10:8	23:18	178:138
3	Celler TV IV	4	1	2	1	4-4	12:12	26:26	191:199
5	TuS Eschede	3	1	1	1	1-5	9:9	19:20	153:150
6	TC Boye-Celle	4	1	0	3	2-6	9:15	22:31	178:237



**City Schnellendienst**  
Schließanlagen GmbH

www.cssbu.de  
Telefon: (05136) 9774 83

Vor dem Celler Tor 73  
31303 Burgdorf



Übungsleiterin Steffi Mierswa bei der Fitness-Gymnastik am Montag um 18:00 Uhr auf dem Sportplatz

Gesundheitssportgruppe mit tollem Abschluss vor den Ferien

## Solch ein Bufett kann es jede Woche geben



Sozialwartin Sieglinde W. überreicht Hilke ein Blume

Was sollen wir nun in den Sommerferien am Montag tun? Das fragen sich die Seniorenturnerinnen und -turner. Die ca. 10 – 15 Frauen und Männer haben die letzten Wochen, nachdem es wieder erlaubt war, sich draußen zu bewegen sehr genossen. Übungsleiterin Hilke Schuppa hat die große Gruppe jede Woche montags ein wenig gelenkig(er) gemacht. Alle kommen immer

sehr gern zu diesem festen Termin (Montag, 17:00 Uhr). Natürlich ist die Gruppe auch erfreut wenn sich „neue Gesichter“ blicken lassen. Wenn das passiert kommen diese Personen meistens auch regelmäßig wieder.

**Aber was machen wir jetzt in den Ferien?**



Die Sportgruppe vom letzten Abend vor den Ferien

Am letzten Übungsabend waren alle wieder begeistert dabei. Es sollten auch alle einen kleinen Imbiss und Getränke mitbringen, damit noch ein schöner Abschluss vor den Ferien gemeinsam gefeiert werden konnte.

Und was da alles zusammen kam! „Solch ein Bufett kann es jede Woche geben“ (oder so ähnlich) hörte man von einem der männlichen Teilnehmer. An den Übungsstunden nehmen auch immer ein paar männliche „Turner“ teil. Diese warten auch auf ihresgleichen, damit die Quote ausgeglichener wird – also los MÄNNER!

Der letzte Abend vor den Ferien war sehr gemütlich und Abendessen brauchte niemand mehr zu Hause, denn diese Auswahl von verschiedenen Gebäcken, Käsesorten usw. hat sehr gut geschmeckt.

Wir freuen uns schon alle auf ein Wiedersehen nach den Ferien, vielleicht kann die Stunde ja auch noch ein paar Mal auf dem Sportplatz stattfinden bevor es zum Herbst wohl wieder in die Halle geht, falls die Pandemie es zulässt.

*Friedhelm Döbel*



Der „gedeckte Tisch“



Hilke mit „ihren Männern“ (es fehlt Wolle W.)



Übungsleiterin Hilke Schuppa bei der Gesundheitssportgruppe am Montag um 17:00 Uhr auf dem Sportplatz

## Individuelle Fotogeschenke

Tassen

Handtücher

Puzzle

Kissen

Mousepads

Strandflips

Gläser

MediaService Steinecke

Helge Steinecke

Celler Weg 11 · 31303 Otze

01 72 / 172 36 10 · 0 51 36 / 801 60 20



## Freundschaftsspiel unter Einhaltung der AHA-Regeln

### Es geht wieder aufwärts!

Endlich sind die Inzidenzzahlen wieder gesunken und verharren seit einigen Tagen stabil auf einem Wert unter 10 (Stand Juli). Das eröffnet uns Freiluftsportlern wieder viele Möglichkeiten. Nach dem erfolgreichen Arbeitseinsatz (siehe Bericht unten auf der Seite) können wir also wieder heftig den Sand auf dem Beachplatz umpflügen. Regelmäßig treffen wir uns bei gutem Wetter wieder donnerstags ab 18:00 Uhr und sonntags ab 16:00 Uhr auf dem Acker-Pulco-Beach, um uns zwei Stunden über den Platz zu scheuchen.

Die lange Pause über den Winter hat aber die vielen Kontakte, die wir volleyballseitig haben, nicht in Vergessenheit geraten lassen. Regelmäßig sind wir mit befreundeten Teams in Verbindung geblieben, um sich auszutauschen, wie der Stand bei den anderen Vereinen so ist. So meldete sich Se-

bastian von Eintracht Hannover, der in der Winterpause sein Team neu aufgestellt hat, ob wir nicht Lust auf ein Freundschaftsspiel haben.

Natürlich haben wir! Fix wurde sich für einen Sonntagnachmittag auf dem Otzer B-Platz verabredet. Bei herrlichem Sonnenschein konnten wir so zehn Spieler:innen aus der Landeshauptstadt im beschaulichen Otze begrüßen. Dies Idylle war vielen nicht bekannt und begeistert wurden Picknickdecken und Strandmuscheln (natürlich unter Einhaltung der AHA-Regeln) um das Beachfeld aufgebaut.



Aber zuerst wurden die aktuellen gültigen Hygienemaßnahmen, die ja immer noch einzuhalten sind, vermittelt und alle registrierten sich in der Luca-App.

Wie es bei Freundschaftsspielen so usus ist, kommt es hauptsächlich auf den Spaß an. So entwickelten sich viele schöne, aber auch umkämpfte Spiele, die bis in den späten Nachmittag andauerten.

*Wolfgang Frohloff*

## Erst die Arbeit, dann das Vergnügen ...

### ...und Petrus und Covid haben auch mitgespielt



Nachdem die Corona-Fallzahlen es uns ermöglicht haben, den Beachplatz in Otze wieder zu betreten, haben wir uns am 3.6. mit der Volleyballabteilung auf dem Platz getroffen, um ihn für die Saison herzurichten. Auf dem Platz erst mal in der Luca-App registriert, die 3G (genesen, geimpft, getestet) nachgewiesen, da die Testpflicht für Sportler erst am Folgetag fallen sollte, und durch Robert in die Hygienemaßnahmen eingewiesen.

Die Netzpfosten waren - dank Steffi und Wolfgang - am Wochenende schon in Vereinsfarben gestrichen worden, aber auch



Gras und Unkraut, die sich auch auf Sand wohlfühlen, mussten raus. Das haben unsere Mädels hervorragend erledigt: rund um die Außenlinien und auf dem Platz selbst stand am Ende kein Hälmchen mehr.

Jakob hat mit seinem Hänger auch noch 3,5 Tonnen frischen Sand besorgt, der auf den Platz geschippt werden musste. Hier haben sich Reiner und Wolfgang stark gemacht und jeweils mehr als 1,5 Tonnen auf jede Platzseite geworfen. Obwohl die Menge (3,5 Tonnen) nach viel klingt, hat sie dennoch nicht gereicht, alle Löcher auf unseren 128 Quadratmetern, die sich im letzten Jahr angesammelt haben (wo bleibt der Sand bloß, der kann doch nicht in den Hosentaschen und am Körper mitgenommen werden), zu stopfen. Nächste Woche soll noch mal eine Fuhre kommen, damit der

Platz annähernd plan wird.

Da das Wetter entgegen der Ansagen gut war (Gewitter und Starkregen haben Hannover heimgesucht aber Otze verschont), haben wir es gewagt, im leichten Nieselregen noch einen Satz über das neu gespannte Netz zu spielen.

Fazit: Volleyball ist wie Radfahren; man scheint es nicht zu verlernen, auch wenn nach den ersten Ballkontakten die Unterarme vom Baggern am Tag nach dem Spielen rot leuchten.





BIOS im 1. Halbjahr 2021

## Nochmals von Corona gebremst

### 1. Keine eigenen Aktionen in der ersten Jahreshälfte möglich

Wie schon im ersten Halbjahr 2020 mussten wir auch im ersten Halbjahr dieses Jahres unsere Aktivitäten stark einschränken. Letztlich konnten wir keine besonderen Aktionen durchführen. Zwar hatten wir für den 23./24. März eine weitere Zähl- und Messaktion geplant. Und wir hatten auch schon alles vorbereitet; insbesondere waren dank der großen Unterstützungsbereitschaft unserer Mitglieder in Kürze alle Zeiten mit Helferinnen und Helfern besetzt. Dennoch zwang uns die hereinschwappende dritte Corona-Welle mit der ansteckenderen Variante kurzfristig zur Aufgabe unseres Vorhabens. Das Risiko war uns einfach zu groß, zumal zu der Zeit die Impfung noch nicht weit verbreitet war. Darüber hinaus wäre es schwierig gewesen, gerade bei der Übergabe an das nächste Team die nötigen Abstände zu wahren. Über die Absage wurde in einem Rundschreiben informiert; auch die HAZ berichtete im Anzeiger Burgdorf darüber (20.03.2021, S. 1). Dafür wird die Aktion am 07./08. September 2021 nachgeholt (s. unter 5).

### 2. Teilnahme an Ortratssitzungen

Um die Zusammenarbeit mit der örtlichen Politik zu vertiefen, nimmt BIOS jetzt regelmäßig (gleichwohl themenabhängig) an den Ortratssitzungen teil – so auch am 11.02. und 20.05. Außerdem organisierte Andreas Meyer als Ortsbürgermeister für den Ortrat am 30.06. eine Videokonferenz „Bürgergespräch“, an dem der Sprecher von BIOS ebenfalls teilnahm. Bei diesen Gelegenheiten wurden aktuelle Entwicklungen in Sachen Schienenverkehr – primär aus Otzer Sicht – vorgetragen.

### 3. Kontakte zur Politik

Die Kontakte mit der Politik haben wir trotz Corona nicht vernachlässigt. Dabei hatten wir das Schreiben von Dr. Hendrik Hoppenstedt (MdB, Staatsminister im Bundeskanzleramt), das wir in der August-Ausgabe des Hertha Kuriers (Nr. 187) abgebildet hatten, im September ausführlich beantwortet. Daraus hatten wir dann einen Offenen Brief entwickelt, den wir ab Oktober „gestreut“ hatten; auch diesen hatten wir im Hertha Kurier vorgestellt (Dezember-Ausgabe, Nr. 189). Dieser Offene Brief enthielt alle uns derzeit bewegenden Probleme hinsichtlich Lärmentwicklung und Infrastrukturentwicklung im Schienenverkehr, aber auch verheißungsvolle Signale hinsichtlich der Überwindung des höhengleichen Bahnübergangs in Otze. Diese Signale wurden bei einem Ortstermin am Bahnübergang Otze (unter anderem) mit Vertretern der DB bestätigt. Als Reaktion darauf hat uns Dr. Hendrik Hoppenstedt folgenden Brief geschrieben (Mail vom 12.02.2021), der für uns wertvolle Informationen enthält, aber v. a. in puncto Lärm von uns noch „geprüft“ werden wird (s. unter 5):

Lieber Herr Goldbach,

vielen Dank für Ihre Nachricht. Wie bereits mit Herrn Engelke im Dezember besprochen, habe ich Ihre Fragen durch das BMVI prüfen lassen und kann Ihnen im Nachgang folgende Informationen mitteilen:

Zunächst die gute Nachricht: Alle Güterzüge sind schon jetzt leise. Bereits mit Stand vom 31. Dezember 2020 führen laut Nationalem Fahrzeugregister 100 Prozent der 183.000 auf dem deutschen Schienennetz verkehrenden Güterwagen mit leisen Bremssohlen. Das schloss inländische wie auch ausländische Eisenbahnverkehrsunternehmen und Wagenhalter ein. Seit Beginn des Netzfahrplans 2020/2021 gilt zudem das im Schienenlärmschutzgesetz geregelte Fahrverbot für laute Güterwagen, das der Deutsche Bundestag und der Bundesrat 2017 jeweils einstimmig beschlossen hatten. Damit ist der Betrieb von Güterwagen, die nicht den Grenzwerten der Technischen Spezifikation Interoperabilität Lärm (TSI Noise) entsprechen, auf dem deutschen Schienennetz seit dem 13. Dezember 2020 grundsätzlich untersagt. Ausnahmen vom Betriebsverbot sind nur zulässig, soweit die Lärmvorgaben durch eine Reduktion der Fahrgeschwindigkeit oder aufgrund der Streckenbeschaffenheit eingehalten werden.

Zu Ihrer Frage 2 kann ich Ihnen mitteilen, dass mithilfe des Deutschlandtakts die Züge deutschlandweit besser aufeinander abgestimmt werden sollen und dadurch Umsteige- und Reisezeiten deutlich gesenkt werden. Hierfür muss das Schienennetz so ausgebaut werden, dass die Züge des Nah- und Fernverkehrs zu einer bestimmten Zeit (meist zur Minute 00 oder 30) an den Knotenbahnhöfen ankommen und untereinander Anschluss haben. Dies bedeutet, dass die Züge so schnell fahren müssen, wie es für das Erreichen des jeweiligen Bahnhofs zur Anschlusssicherung erforderlich ist. Hier können wenige Minuten Zeitersparnis auf einer Strecke für den Anschluss im Taktknoten entscheidend sein. Wird der Anschlusszug wie vorgesehen erreicht, können Reisezeitvorteile weiter getragen werden und gehen nicht durch das Warten am Bahnhof verloren. Insbesondere auf Hauptachsen bzw. in großen Taktknoten profitiert hiervon eine große Anzahl an Reisenden, wodurch ein hoher gesamtwirtschaftlicher Nutzen entsteht.

Des Weiteren sehe ich das Alpha-E Projekt alles andere als gefährdet an. Der Parlamentarische Staatssekretär Enak Ferlemann hat bereits mehrfach betont, dass das BMVI an dem Alpha-E-Projekt festhalten werde. Auch der niedersächsische Ministerpräsident (muss heißen: Minister – Anm. Arnim Goldbach) Bernd Althusmann hat sich öffentlich für das Projekt ausgesprochen. Dies ist auch der richtige Weg. Die Planungen für Alpha-E sind weit fortgeschritten und sollten wie vereinbart möglichst zügig umgesetzt werden. Eine Zurücksetzung des gesamten Verfahrensbestandes auf den Anfangspunkt darf es nicht geben.

Mit dem Gesetz zur Beschleunigung von Investitionen, das am 10. Dezember 2020 in Kraft getreten ist, wurden lediglich u.a. für Elektrifizierungs-, Digitalisierungs- und Lärmsanierungsmaßnahmen, für den barrierefreien Umbau von Bahnsteigen, für die Herstellung von Gleisanschlüssen usw. Ausnahmen von der gesetzlichen Pflicht zur Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens vor Baubeginn eingeführt. Voraussetzung ist, dass das jeweilige Bauvorhaben als Einzelmaßnahme nicht der Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterliegt. Weitere Gesetzgebungsvorhaben zur Beschleunigung von Planfeststellungs- und Genehmigungsentscheidungen sind in dieser Legislaturperiode nicht vorgesehen. Eine frühzeitige, offene und transparente Bürgerbeteiligung bei der Planung und Genehmigung von Verkehrsprojekten bleibt ein wesentlicher Bestandteil bei Großprojekten.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen mit diesen Informationen weiterhelfen. Bei Rückfragen stehe ich Ihnen weiterhin gerne zur Verfügung!

**Mit freundlichen Grüßen**

**Dr. Hendrik Hoppenstedt,**

Mitglied des Deutschen Bundestages

Staatsminister bei der Bundeskanzlerin, 11011 Berlin



# AUS OTZER VEREINEN



Sehr erfreulich ist, wie konkret und ausführlich Dr. Hendrik Hoppenstedt auf unsere Fragen und Anliegen eingegangen ist. Das lässt für die Zukunft hoffen, weiterhin nach Berlin einen guten Draht zu haben. Denn der ist besonders wichtig, weil dort die entscheidenden Fragen für uns getroffen werden (müssen).

## 4. Sitzungen des Leitungsteams

Das Leitungsteam konnte (und musste auch) nur zwei Mal tagen: 16.02. und 06.05. Dabei ging es vor allem um die Organisation unserer Aktionen und innerorganisatorische Angelegenheiten.

## 5. Ausblick

Am 06.07. ist eine Leitungsteam-Sitzung angesetzt. Einige Tage später (am 09.07.) veranstaltet der Projektbeirat „Alpha-E“ eine Video-Konferenz, wo zwei Gutachten vorgestellt werden sollen, die zeigen, dass die geplanten höheren Zugzahlen durch den Deutschland-Takt und die geplante Erhöhung des Anteil des Schienengüterverkehrs auf 25 % in 2030 nicht mit Schienenneubauten einhergehen müssen, was durch Alpha-E ja vermieden werden soll. Dabei spielen vor allem die „bestandsnahen“ Schienenneubauten eine „kritische“ Rolle.

Im 2. Hj. 2021 werden wir am 15.07. unsere diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung durchführen. Große Entscheidungen werden nicht anstehen.

Dann werden wir unsere 6. Zähl- und Messaktion „nachholen“ – und zwar am 07./08. September von 06:00 h bis 06:00 h (s. unter 1.). Dankenswerterweise haben sich von denen, die sich im März schon gemeldet hatten, bereits im Juli sehr viele bereit erklärt, auch im September zu zählen und zu messen. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf der Lärm-messung; denn wir wollen überprüfen, ob das Schienenlärmschutzgesetz tatsächlich schon dazu geführt hat, dass „nur“ noch leise Züge auf deutschen Schienen – also auch durch Otze – fahren, wie auch Dr. Hendrik Hoppenstedt schrieb (s. unter 3). Wir haben nämlich aufgrund von eigenen Erfahrungen Zweifel, ob das gelungen ist, oder ob nicht doch noch zu viele laute Waggon „dazwischen gemogelt“ wurden, wie auch in der Zeitschrift „Capital“ zu lesen war („Wiedervorlage: Was haben Gesetze bewirkt? Diesen Monat: das Verbot lauter Güterzüge, in Capital, Juni 2021, Heft 06/2021, S. 20 – Abdruck nachfolgend):



Außerdem wollen wir die Querungsproblematik vertiefen, indem wir besonders die landwirtschaftlichen Fahrzeuge zahlenmäßig notieren wollen. Das ist für das Projekt „Tunnel“ nicht unwichtig, denn auch die

größten Fahrzeuge müssen durch die Unterführung passen. Genau diesem Ziel wollen wir ja einen Schritt näher kommen.

Das werden wir weiterhin in enger Abstimmung mit der Stadt Burgdorf und dem Ortsrat Otze verfolgen. Und nach den Wahlen im September werden wir auch die Beziehung zur Politik ggf. neu „justieren“. Das könnte auch bei der nächsten Leitungsteam-Sitzung im September eine Rolle spielen.

**Arnim Goldbach (Sprecher BIOS e.V. – Stand: 13.07.2021)**

## WIEDERVORLAGE

Was haben Gesetze tatsächlich bewirkt?  
Diesmal: **SCHIENENLÄRMSCHUTZ**

Rumpelt ein Güterzug mit alter Bremsstechnik über die Schiene, ist das etwa so laut wie ein Presslufthammer: Der Lärmpegel steigt auf 90 Dezibel, es tut weh im Ohr. Auf 80 Dezibel hingegen bringen es neue Güterzüge mit der sogenannten „Flüsterbremse“. Das entspricht einem Staubsauger: lästig, aber nicht schmerzhaft.

Mit dem Lärm steht und fällt der Ausbau des Güterverkehrs: je lauter die Züge, umso größer der Widerstand derer, die neben einer Zugstrecke wohnen. Tatsächlich haben Bahn und Bund viel gegen den Schienenlärm getan. Seit 1999 sind 740 Kilometer Schallschutzwände gebaut und 61 000 Wohnungen mit Schallschutzfenstern ausgestattet worden. Wer mit lauten Güterzügen durchs Land donnert, zahlt zudem mehr, die Trassenpreise sind seit 2013 abhängig vom Lärm. Außerdem sind im Land etwa 180 000 Güterwagen umgerüstet worden – mit finanzieller Hilfe des Bundes. So hat die DB den Lärm auf der Schiene 2020 im Vergleich zum Jahr 2008 halbiert.

Zusätzlich beschloss die Bundesregierung 2017 das Schienenlärmschutzgesetz, das den Betrieb lauter Güterwagen verbietet. Gelten sollte es ab Mitte Dezember 2020, Verstöße sollte das Eisenbahnbundesamt mit einem Bußgeld von bis zu 50 000 Euro bestrafen. So weit, so konsequent. Im November aber kündigte CSU-Verkehrsminister Andreas Scheuer plötzlich an, 2021 keine Bußgelder erheben zu wollen. Begründung: Wegen Corona sei die Umrüstungssituation eine andere geworden. Tatsächlich aber fürchtet Scheuer wohl eher Stress mit anderen EU-Ländern und der EU-Kommission. Denn Deutschland war mit der Regelung vorgeprescht. Noch einmal wollte Scheuer wohl kein Debakel à la Autobahnmaut riskieren.

Ob das nun zu mehr Lärm führt, ist unklar. Das Eisenbahnbundesamt misst zwar, aber das Lärm-Monitoring für 2021 erscheint erst 2022. Dass Kunden vermehrt auf alte, laute Wagen umgestiegen sind, um Betriebskosten zu sparen, weil die Flüsterbremsen öfter ausgetauscht werden müssen, kann der Verband der privaten Güterwagenhalter Deutschlands nicht belegen. Sauer sind sie dort trotzdem, weil sie fristgerecht umgerüstet haben, die weniger Fleißigen nun aber ungestraft davonkommen – und bereits ein einzelner lauter Güterwagen den gesamten Effekt eines sonst leisen Zugs zunichtemache.

„Mit Beginn des Netzfahrplans 2020/2021 am 13. Dezember 2020 ist das Fahren oder Fahrenlassen von Güterzügen, in die laute Güterwagen eingestellt sind, auf dem deutschen Schienennetz verboten.“

§3 Abs. 1 Schienenlärmschutzgesetz

**TESTURTEIL: Befriedigend**



**Naturheilpraxis  
Sonja Behling**

**Anthroposophische  
Heilkunde  
Massagen und  
Ernährungstherapie**

**Termine sind auch als  
Hausbesuch, online oder  
telefonisch möglich**

**Marktstraße 41  
31303 Burgdorf  
Tel: 05136-9204427  
Email: info@franchimani.de  
Web: www.franchimani.de**



- Fleischerei
- Mittagstisch
- Partyservice
- Catering

**Burgdorfer Strasse 37 in 31303 Burgdorf Otze  
05136 2536 info@fleischerei-papenburg.de**

**Papenburg  
Fleischerei & Partyservice**



# TRIATHLON

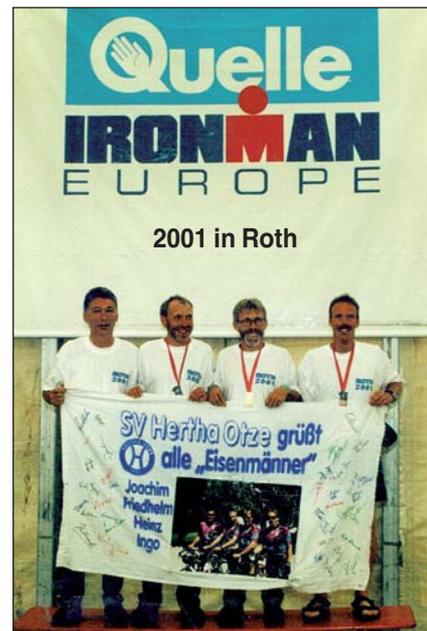


**Gasthaus *Bähre***  
Familienbetrieb seit 1898

**Genießen Sie  
frische Pfifferlinge  
in leckeren Variationen!**

**Öffnungszeiten: Mo.- Mi. ab 17:00 Uhr · Do.- So. ab 11:30 Uhr**

Ramlinger Str. 1 · 31303 Burgdorf/Ehlershausen  
Telefon 0 50 85 - 98 98 0 · [www.hotel-baehre.de](http://www.hotel-baehre.de)



Jubiläumstreffen vom IRONMAN 2001

## In 5 Jahren machen wir das wieder



Nicht was viele Leser jetzt denken – nein, den IRONMAN wiederholen wir nicht, aber das Treffen, um daran zu erinnern. Da kommen so viele schöne Erinnerungen wieder. Ja, es ist wirklich (genau) schon 20 Jahre her, als vier Herthaner das Abenteuer IRONMAN in Roth (bei Nürnberg) in Angriff nah-

men und auch erfolgreich gefinisht haben. Darüber war ja im letzten Hertha Kurier ausführlich berichtet worden.

Auf den Tag genau 20 Jahre später, am 8. Juli, trafen sich die vier OTZER EISENMÄNNER im Biergarten vom Wellblechpalast wieder, um daran zu erinnern. Mit den Finisher-Shirts, Medaillen und dem Original-Plakat (siehe Foto) kamen wir zusammen und hatten gemeinsam einige schöne Stunden. Zu uns gesellte sich noch die Redakteurin Antje Bismark (Leiterin der Nordost-Redaktion), um eine Reportage über uns zu schreiben.

Sie fragte uns viele Sachen, die wir jedoch schnell und ausführlich beantworten konnten, als ob der Wett-

kampf erst vor kurzer Zeit zu Ende gegangen ist.

Dieses Ereignis ist noch so präsent in unseren Gedanken, dass wir darüber (fast) noch ein Buch schreiben könnten. Der Wettkampf in Roth war für uns vier der absolut sportliche Höhepunkt unserer „Karriere“.



Der Bericht ist am 17. Juli auf der Seite 1 der Burgdorfer Ausgabe der HAZ/NP erschienen. Wir wurden schon oft darauf angesprochen.

So haben wir, obwohl wir nicht mehr sportlich unterwegs sind, noch einmal den Namen SV Hertha Otze in den Medien positiv verbreiten können.

Dass wir uns aber schon vor 10 Jahren, genau an diesem Datum, in einem hannoverschen Biergarten getroffen haben um auf das Jubiläum anzustoßen, war dem einen oder anderen schon entfallen. Aber zum Glück gibt es Beweisfotos.

Jetzt wollen wir aber nicht wieder 10 Jahre warten, um uns aus diesem Grund am Jubiläumstag zu treffen. Zum 25. Jahrestag haben wir uns schon wieder verabredet. Erstens ist es dann ein „richtiges“ Jubiläum, und zweitens wer weiß, wir werden ja auch alle jünger!!!  
**Friedhelm Döbel**

Wellblechpalast

"NEUE SPEISEKARTE"



**Frühstücks  
Teller**  
samstags 10-12 Uhr  
sonntags 9-12 Uhr

# Burger

groß & klein  
vegetarisch

## ERLEBNISHOF LAHMANN

# Swin Golf

## Golf für Jedermann

täglich ab 10 Uhr

Burgdorfer Str. 26 31303 Burgdorf/Otze 05136/83737  
[www.erlebnishof-lahmann.de](http://www.erlebnishof-lahmann.de)

## Einkaufen in Otze



ONKE **Emma** LADEN

Gemüse & Obst  
Eier & Kartoffeln  
Milch & Butter  
Nudeln & Mehl  
Hefe & Öl  
Blumen & Geschenke



**Brötchen** ofenfrisch  
täglich ab 7 Uhr



# OTZER VEREINE UND VERBÄNDE



Wir zeigen weiterhin Flagge

## Es geht wieder los!

Auch wir als Schützenverein profitieren nun von den Lockerungen der durch Corona begründeten Einschränkungen bei Zusammenkünften und der Sportausübung.

Unser Schützenhaus haben wir daher seit dem 18.06.2021 unter Beachtung der jeweils vorgeschriebenen Hygieneregulungen wieder geöffnet, den Schießbetrieb zu den üblichen Trainingszeiten aufgenommen.

**Wir zeigen Flagge, auch 2021!**

Bereits im letzten Jahr haben einige Mitglieder am Wochenende des ausgefallenen Schützenfestes Flagge gezeigt. Dieses schöne Ritual haben sich auch in diesem Jahr unsere Mitglieder nicht nehmen lassen.

Danke an die, die dabei waren!

**Corona-König\*in 2021**

Damit wir in diesem Sommer zumindest vereinsintern wieder einmal zusammen feiern können, haben wir in der Zeit vom 19.07. – 02.08.2021 für alle Mitglieder einen Schießwettbewerb um die Würde des Corona-Königs bzw. der Corona-Königin durchgeführt.

Die Ergebnisse und Fotos der Würdenträger werden im nächsten Hertha Kurier erscheinen.

*Der Vorstand Schützenverein Otzenia*



**Wir betreiben den Schießsport**

- mit dem Luftgewehr u. Pistole (Druckluftdruckwaffen)
- und für die Jüngeren mit dem Lichtpunktgewehr

# Auf bald !

**Kontakt**  
www.otzenia.de



Beratung — Planung — Installation — Service

**Thomas Kleister**

**Elektrotechnik  
Meisterbetrieb**

Priv. Freiengericht 26  
Büro: Alt Ahrbeck 2  
31303 Burgdorf

Tel. 0 51 36 / 97 02 13  
Fax 0 51 36 / 97 02 14



**Hofladen** mit dem Besten vom Lande  
Burgdorfer Str. 38, Otze  
Tel. 05136 -3216



immer noch leckere  
**Erdbeeren,**  
und anderes frisches  
Obst u. Gemüse,  
Qualitätskartoffeln  
frische Backwaren  
u. vieles mehr !



**THERAPIEZENTRUM  
EHLERSHAUSEN**

REHA PRÄVENTION WELLNESS  
Tel. 0 50 85 - 17 11  
M. Schönfeld & H. Kaiser

Termine auch abends!

Ramlinger Str. 25a  
31303 Ehlershausen

KRANKENGYMNASTIK  
PHYSIOTHERAPIE  
MANUELLE LYMPHDRAINAGE  
**MASSAGE**  
MED. TRAININGSTHERAPIE  
ELEKTRO- UND ULTRASCHALLTHERAPIE  
VIBRATIONSTRaining  
FUßREFLEXZONENMASSAGE  
NATURMOORPACKUNGEN  
UND ROTLICHT  
**KINESIOTAPE**  
FUNKTIONSTRaining  
**KURSANGEBOTE**  
HAUSBESUCHE

## MULTIPLUS – IHR UMFASSENDE UND INDIVIDUELLER SCHUTZ.

Ihrer Lebenssituation entsprechend bietet Ihnen die MultiPlus verschiedene Versicherungen in einem frei wählbaren Paket. Gemeinsam mit Ihnen stellen wir aus den Bausteinen Haftpflicht, Unfall, Hausrat, Wohngebäude und Rechtsschutz Ihr individuelles Multi-Plus-Paket zusammen.

Gerne beraten wir Sie:  
**BEZIRKSDIREKTION  
ANDREAS KANTH e.K.  
Marktstraße 2  
31303 Burgdorf  
Telefon 05136 893030**



ZURICH VERSICHERUNG.  
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.



## Einladung

zu einer Mitgliederversammlung  
der Arbeitsgemeinschaft Dorf e.V. Otze  
am Mittwoch, dem 25. August 2021 um 19.00 Uhr  
im Saal des ehemaligen Gasthauses „Ohne Bahnhof“

### Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Verlesen des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 11.03.2020 und Genehmigung
3. Jahresbericht 2020/2021
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen
  - a. Bestimmung eines Wahlleiters/einer Wahlleiterin
  - b. Wahl eines Kassenprüfers/einer Kassenprüferin
  - c. Wahl eines 1. Vorsitzenden/einer 1. Vorsitzenden
  - d. Wahl eines 2. Vorsitzenden/einer 2. Vorsitzenden
  - e. Wahl eines Kassenführers/einer Kassenführerin
  - f. Wahl eines Schriftführers/einer Schriftführerin
  - g. Wahl von bis zu fünf Beisitzern/Beisitzerinnen
8. Veranstaltungen 2021/2022
9. Verschiedenes

Vollbrecht, 1. Vorsitzender  
23.07.2021



## Ortsrat Otze lädt zur 2. digitalen Bürgersprechstunde

### Ideen und Anregungen von Otzern für Otze

Die zweite Sprechstunde wird wieder über Zoom stattfinden. Laden Sie sich die Zoom App runter und nehmen Sie an dem Meeting teil. Meeting ID und Kennwort siehe unten. Bei Fragen zur App oder Anmeldung, sprechen Sie gerne Andreas Meyer (0157 75336404) an.

**Termin ist Donnerstag, 09.09.2021 von 19:00 bis 21:00 Uhr**

Zoom-Meeting beitreten  
Meeting-ID: 582 144 6695 – Kennwort: 169714

Ihr Ortsrat Otze  
Andreas Meyer

**Matthies**

Bedachungen Holzbau Solar Schornsteinbau

Dachdeckermeister Jörg Matthies Burgdorfer Str. 14 31303 Burgdorf-Otze Tel. 05136-3533



## HERTHA Kurier Heimat Kunde

### Auflösung aus HK 192:

Das ist eine alte Postkarte von der ehemaligen Vereinsgaststätte "Zum Heeg", Weferlingser Weg 19 (Ecke Loheweg). Gastwirt war Otto Utermark, der die Kneipe mit seiner Schwägerin Irmgard bis 1971 geöffnet hatte. Man beachte die Wegbeschreibung auf der Abbildung - wie Utze geschrieben wurde!



## Damals vor 20 Jahren

### Im Hertha-Kurier berichtet:

4 Otzer „Eisenmänner“ der Abteilung Triathlon sind in Roth bei Nürnberg beim Ironman am Start.

Tennisplätze hinter dem B-Platz endlich fertig und bespielbar.

Am 6. August ist Baubeginn des Kindergartens in Otze.

Hugo Weidenbach erinnert daran, dass vor fast 70 Jahren (also 1933) die Otzer Badeanstalt gebaut wurde und Ursel Jordan dort als Bademeisterin fungierte.

Nina Ahrens aus Otze gewann in Wolfenbüttel-Fuemmelse mit ihrem Pferd Echo, einem 9-jährigen Wallach, das Einpännerfahren in der M-Dressur.

Dieter Wismer berichtet im Hertha-Kurier, wie „Maases Thingplatz“ unter Mitwirkung von Berni Düttchen (Bürgermeister von Klemmdorf), Friedrich Wilhelm Claassen und Erich Klußmann errichtet sowie das Schild von Sieglinde Foitlinnski beschriftet wurde. **Peter Müller**



In welchem (fast) Nachbarort steht (stand?) dieser Maibaum mit den Holztafeln der örtlichen Vereinen?

Ist das auch etwas für Otze?



Dieses historische Foto ist schon in der 100-jährigen Jubiläumsausgabe auf Seite 32 erschienen (Erklärungen auf Seite 94).

Die einzige Frau (6. Person v.li. in der mittleren Reihe) soll Hilde Dralle sein. Aber auch Otzer Urgesteine wie z.B. Brase, Lahmann, Kuckuck, Odermann, Plachta, Wundram, Weber, Meyer, Deeg, Papenburg, Peters, Böker, Hundertmark, Brönnemann, Hogrefe, Schlerege wurden erkannt.

HERTHA-Rabatt:

# 20% sparen!

Gültig bis 31. Dezember 2021

Sofort-Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl\*

\*Ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel und Rezeptgebühren. Dieses Angebot ist nicht mit anderen Angeboten oder Rabatten sowie „Dauergünstig-Preisen“ kombinierbar. Nur 1 Coupon je Person und Einkauf einlösbar.

...fit & gesund  
mit Ihrer



  
**Apotheke Schnaith**  
Für Gesundheit gut.



# AUS OTZER VEREINEN



## TISCH-TENNIS CLUB OTZE E.V.



tischtennis@ttcotze.de

**bleib fit-mach mit**

### Training:

Di. ab 19 Uhr Jugend/Erwachsene

Fr. ab 19 Uhr Jugend/Erwachsene



www.ttcotze.de



## KLEINTIERPRAXIS DR. MED. VET. ANTJE MIDASCH-KASKE

### SPRECHZEITEN:

Mo.- Fr. 10 - 11 Uhr

Mo., Mi. und Fr. 16.30 - 18.30 Uhr

Di. und Do. nach Terminvereinbarung

Celler Weg 27 | 31303 Burgdorf (Otze)  
Tel. 051 36-973 61 70 | Fax 051 36-973 61 71

# OTTO RAGUSE GmbH

## Werkstatt für Holzarbeiten

Fenster - Türen

Treppenbau

Innenausbau - Möbel

Verglasungen

Otto Raguse GmbH • Burgdorfer Straße 46 • 31303 Burgdorf-Otze  
Telefon (05136) 54 77 oder (05136) 50 64 • Telefax (05136) 50 07  
www.otto-raguse.de • RaguseGmbH@vr-web.de

## Wir leben Handwerk



# Heuer

M A L E R M E I S T E R

www.maler-heuer.de

Barnackersweg 6 · 31303 Burgdorf-Otze · Tel. (05136) 28 96

## TTC NEWS - TTC NEWS

# Zwei Neuzugänge

Wir trainieren nunmehr seit 2 Monaten fleißig. Anscheinend haben alle die Corona-Zwangspause gut überstanden. Es richtig etwas los in der Halle.

Die Spieltermine für die neue Saison sind auch schon abgeschlossen. Wir sind sehr gespannt, ob wir auch wie geplant spielen können. Die Inzidenzen steigen ja leider schon wieder.

Der August wird für den Verein noch einmal spannend. Wir wollen unsere Jahreshauptversammlung endlich machen, wahrscheinlich Mitte August. Am Anfang des Monats wollen wir unser beliebtes Vorgabeturnier spielen. Mal sehen ob das auch alles so klappt, wie wir uns das vorstellen.

Erst einmal spielen wir aber ein Freundschaftsspiel gegen Helga Hannover. Der ehemalige Verein unseres Spitzenspielers Dominik. Das hatten wir schon länger vor, nun hat es geklappt. Die Mannschaft spielt zwar eine Klasse höher, aber wir versuchen natürlich unser Bestes.

Zwei Mitspieler haben sich dem Verein angeschlossen. Zum einen Vladi Radev und zum anderen Thorsten Meyer.



Thorsten Meyer

Thorsten Meyer hatte vorher beim TTC Magni in Braunschweig gespielt und ist nun in unsere Gegend gezogen. Gute Spieler können wir immer gut gebrauchen und haben Thorsten gleich in unsere 1. Mannschaft eingebaut.



Vladi Radev

Auch Vladi Radev ist eine Verstärkung für den Verein. Da er lange nicht gespielt hatte, (zuletzt in seiner Heimat Bulgarien) kommt er aber so langsam richtig gut zurecht. Wir sind mal gespannt, wie sich unsere Neuen so schlagen.

Falls der Eine und Andere sich sagt, den Vladi kenne ich doch. So sei gesagt: ihr habt Recht. Er ist für Hermes in ganz Otze unterwegs.

Über die Versammlung, Vorgabeturnier und Freundschaftsspiel berichten wir dann in der nächsten Ausgabe.

**Hartmut Jung**

## Leitungsteam Stand: August 2021

### Geschäftsführung: **Öffentlichkeitsarbeit zugl. Geschäftsstelle: und Soziales:**

**Thomas Fechner**  
1. Sprecher (§26BGB)  
Schwarzer Berg 7  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. 05136 / 8012021  
thomas-sv-hertha-otze@  
mail.de

### Sportpolitik + 2. Sprecher (§26BGB)

**Steffen Bachert**  
Bruchsweg 5  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. 01511/5592624  
s.bachert@yahoo.de

### Finanzen:

**Anna-Lena Steinecke**  
Celler Weg  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 8016020  
anna-sv-hertha-otze@  
fam-steinecke.de

**Petra Jung**  
Weferlingser Weg 34a  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 86782  
petra.jung@htp-tel.de

### Mitgliederwesen:

**Britta Heuer**  
Weferlingser Weg 54  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel (05136) 896080  
heuer.britta@htp-tel.de

### Ältestenrat: Tel. alle Otze

**Brunhilde Friedrich** 6527  
**Peter Müller** 7445  
**Fritz Ruhkopf** 4087  
**Hugo Weidenbach** 81083  
**Wolfgang Waschkus** 83868

## Abteilungen

### Fußball

**Bastian Badtke**  
Varrel 18a  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. 0174 / 7013950  
bastian.badtke@htp-tel.de

### Schiedsrichterobfrau:

**Corinna Hedt**  
Gartenstr. 10  
30938 Wettmar  
Tel. 05139 / 958624  
Handy: 0162 600 9217  
corinna.hedt@t-online.de

### Gymnastik:

**Sarah Welge**  
Seehorst 1 A  
31311 Uetze  
Handy 0176 32657373  
gymnastik@sv-hertha-  
otze.de

### Platzwart:

**Jens Seiffert**  
Weferlingser Weg 40A  
31303 Burgdorf-Otze  
Handy: 0171/9944446

### Sozialwart/in:

**Sieglinde Weidenbach**  
Loheweg 7  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 81083

**Renate Kramkowski**  
Bruchsweg 23  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 84303

### Kinderturnen:

**Gundel Rehwinkel-Schmidt**  
Barnackersweg 7  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 6705  
gureh@web.de

### Tennis:

**Heiko Rethfeldt**  
Wandelbergfeld 2  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 9767879  
hrethfeldt@web.de

### Triathlon:

**Friedhelm Döbel**  
Varrel 1  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 83893  
ironman.dobel@web.de

### Volleyball:

**Robert Wenzel**  
Weferlingser Weg 8  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 895025  
robert.wenzel65  
@gmail.com

**Dagmar Schneider**  
Schwarzer Berg 5  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 81878

**Wolfgang Waschkus**  
Meinackersgrund 7  
31303 Burgdorf-Otze  
Tel. (05136) 83868

**Bankverbindung:** Stadtparkasse Burgdorf,  
IBAN DE29 2515 1371 0106 0016 54  
BIC NOLADE21BUF

Die Geschäftsstelle des SV Hertha Otze  
ist beim Geschäftsführer  
**Thomas Fechner,**  
Schwarzer Berg 7, 31303 Burgdorf-Otze



## TIPPS ZUM KINDERTURNEN

### Ausführung sämtlicher Fliesenarbeiten

THORSTEN DREWS

E-Mail: info@fliesendrews.de



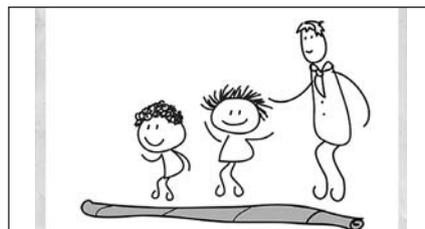
FLIESEN-MEISTERBETRIEB  
HEINRICHSTR. 3a  
31303 BURG DORF  
Tel. 0 51 36/8 55 82  
0171/8 18 05 35  
Fax 05136/87 42 26

NIEDERSÄCHSISCHE  
**KINDERTURN**  
STIFTUNG 



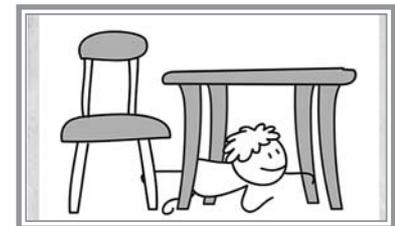
### VORSICHT SCHLANGEN!

Wir gehen zu Fuß weiter.  
Seid vorsichtig und tretet auf keine  
Schlange! Springt auf einem oder bei-  
den Beinen über die Schlangen hinweg



### ZUM UFER SCHWIMMEN

Auf einmal enden die Steine!  
Schwimmt nun das letzte Stück bis  
zum anderen Ufer.  
Das schafft ihr!



### SPRUNG INS KÜHLE NASS

Vor uns liegt nun ein großer See!  
Springt einfach in den See hinein.  
Das ist eine schöne Erfrischung!



### DANKE an alle Inserenten des Hertha Kuriers!

Der Verein möchte sich bei allen Werbekunden der Vereinszeitung dafür  
bedanken, dass diese uns in der CORONA-Zeit auch weiterhin unterstützen.

  
**tiposarda**

Wein, Espresso, Pasta, Olivenöl, Käse,  
Salami & mehr - [www.tiposarda.de](http://www.tiposarda.de)  
Spezialitäten aus Sardinien & Italien  
Burgdorfer Str. 49, 31303 Otze  
Mo-Fr. 9:00-15:00, Sa. 10:00-13:00



# INFORMATIONEN




**Stefan Müller**  
 Immobilienmakler  
 Dipl.-Ing. (Architektur)  
 Sachverständiger für das Bauwesen  
 Info@gmi.de      www.gmi.de

- ✓ Vermarktung Ihrer Immobilie
- ✓ Marktwertgutachten
- ✓ Energieausweis
- ✓ Aufmaß Ihrer Immobilie
- ✓ Grundriss-Erstellung
- ✓ Wohnflächenberechnung
- ✓ Immobilienkaufberatung

...und vieles mehr...

Rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie!  
 ☎ 0 51 39 / 97 20 40 4

## Alles unter einem Dach

**PERSONENBEFÖRDERUNG**

**BURGDORF**

**Mietwagen**

**2216**

0 5 1 3 6  
**Bahnhofstraße 3A**

Flughafentransfer  
 Fernfahrten  
 Krankenfahrten





**PHYSIO TEAM**  
 BURGDORF

Y. Adam & V. Prochnow

Physio Team Burgdorf  
 Krankengymnastik und Massage

Am Güterbahnhof 1  
 31303 Burgdorf  
 Telefon 051 36 - 920 48 14  
 www.physio-team-burgdorf.de



**Stell dir vor,  
 es brennt und  
 keiner löscht.  
 Keine Ausreden!  
 MITMACHEN!**

**Der nächste HK erscheint**  
 am **17. Oktober 2021.**  
 Abgabeschluss der Berichte ist  
**Sonnabend, 25. September 2021**  
 Bitte gebt die Berichte so früh wie möglich ab.  
 Bei Veranstaltungen, die vorher sind, bitte gleich schreiben + mailen. **Danke!**

## Wir gratulieren

### Zum Geburtstag

**50 Jahre**

Jörg Hilke      25.09.  
 Andreas Merkert      29.10.

**60 Jahre**

Anette Neben      12.10.

**70 Jahre**

Gustav Buchholz      19.09.

**74 Jahre**

Helmut Nentwich      24.10.

**75 Jahre**

Wolfgang Tolksdorf      23.10.

**78 Jahre**

Hugo Weidenbach      06.09.

**81 Jahre**

Hans-Jürgen Steinecke      29.09.

**83 Jahre**

Harry Buchholz      24.10.

**86 Jahre**

Hans.-J. Bukschat      14.09.

**87 Jahre**

Alfred Krämer      21.10.

## SV Hertha Otze

begrüßt herzlichst  
 alle neuen Mitglieder

**Fußball**

Francesco	Tancredi	01.06.21
Roy	Heß	16.06.21
Tim Leon	Matyssek	17.06.21
Jannis	Bruns	21.06.21
Tim	Sewöster	26.06.21
Fiona	Wietfeldt	30.06.21
Timon	Wietfeldt	30.06.21
Robin	Wietfeldt	30.06.21
Lucas	Röger	19.07.21

**Gymnastik**

Mershid	Fattahpour	15.06.21
Cord	Schmidt	21.06.21

**Kinderturnen**

Theda Amrei	Carlens	08.06.21
Malaika	Mayla	15.06.21
Marie	Thieme	29.06.21
Jennis	Müller	13.07.21

**Tennis**

David	Müller	03.06.21
-------	--------	----------

**Aktuelle Mitgliederzahl 681**